



39. Jahrgang
Herbst / 2025

SULMTAL EXPRESS

An einen Haushalt in Heimschuh

Amtliche Mitteilung

verteilt durch Post.at



WUNDERSCHÖNEN HERBST

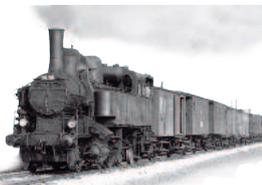


„Heimschuerer Legendn“ ...

Am Titelbild dieser Ausgabe eine weitere Heimschuerer Legendn: Josef Uedl; Musik hält jung, das ist ja wohl hinlänglich bekannt. Aber wie gesund und agil Musik hält, erlebte Karl Oswald beim seinerzeitigen Gespräch über die Blasmusik mit Josef Uedl (geboren 1919). Er war sein Leben lang aktiver Musiker, Gründungsmitglied der Musikkapelle, Landwirt und Versicherungsberater. Gekannt hat ihn wohl jeder als „da Schatzl“!

Nachzulesen sind seine Erzählungen im Buch „Heimschuh – Geschichte und Geschichten“.





Inhalt

Bürgermeister / Gemeinde Infos	2 / 3
Apfelsaft-Aktion / Gemeindekassierin / Kapellengemeinschaft	4 / 5
Kindergarten	6
Kinderkrippe	7
Kameradschaftsbund	8
Seniorenverein	9
Landjugend / Land Steiermark-Info	10
Theaterverein / Tourismusverband	11
Volksschule	12 / 13
Umweltecke	14 / 15
Feuerwehr 16 / 17 / 18 / 19	
Musikverein	20 / 21
Frauenbewegung	22
bezahlte Anzeige	
Zivilschutz	23
Tennisverein	24 / 25
Fußballverein	26 / 27
Tennisverein	25
Fußballverein	26 / 27
Raiffeisenbank	28
bezahlte Anzeige	

Die inhaltliche Verantwortung für die einzelnen Beiträge der Vereine liegt bei deren Redakteuren! Die Veröffentlichung der Fotos erfolgte unter Einhaltung der DSGVO 2018.

Impressum

Verleger:

Gemeinde Heimschuh
Komplett-Konzept: © Agentur Leodolter 2025; Fotos: Gemeinde, Vereine, Waltraud Fischer, Peter Schimpel, Headlinefoto: Freunde der Sulmtalbahn (vertr. durch Dietmar Zweidick); Druck: Niegelhell, Leibnitz

**SULMTAL
EXPRESS**



Offenlegung gemäß Mediengesetz: Zeitschrift der Gemeinde Heimschuh, herausgegeben zum Zwecke einer umfassenden und seriösen Information über politische, gesellschaftliche, kulturelle und wirtschaftliche Begebenheiten in der Gemeinde.

Alle geschlechtsspezifischen Bezeichnungen beziehen sich auf männlich, weiblich und divers.

Liebe Gemeindebürgerinnen

● Hochwasserschutz Sulm

Die Baumaßnahmen für den Hochwasserschutz entlang der Sulm sind abgeschlossen. Nun soll der Ortskern vor Hochwasser geschützt sein.

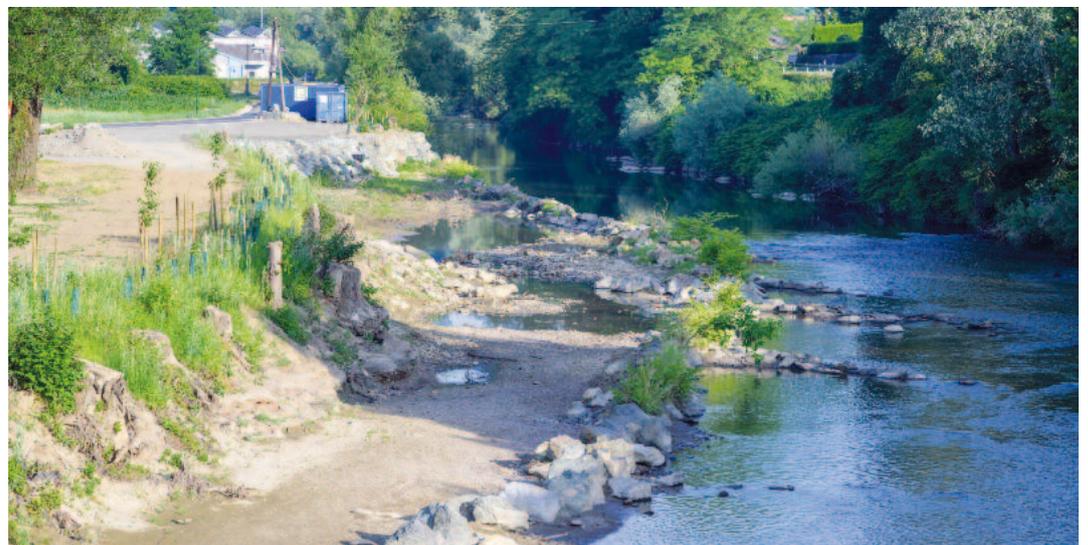
Finanzielles Gebaren und zukünftige Projekte in der Gemeinde Heimschuh

In den letzten Jahren wurde in unserer Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen kräftig in Infrastruktur (diverse Straßenbauten, Errichtung diverser Gehsteige, Errichtung des Kreisverkehrs, Erweiterungen des Kanalnetzes und der Wasserversorgung etc.), Bildung (Zu- und Umbau sowie Sanierung der Volksschule und des Kindergartens etc.) und in den Hochwasserschutz (Stumpfengraben, Oberflächenentwässerung



Muggenau-Kittenberg, Sulm etc.) investiert. Diese Investitionen sollen unsere Gemeinde zukunftsfit machen. In den nächsten Jahren muss der Gürtel für Investitionen aber enger geschnallt werden. Wie bereits in sämtlichen Medien in ganz Österreich nachlesbar, ist die finanzielle Situation für Gemeinden im Allgemeinen derzeit sehr angespannt. Besonders die Kosten für die Sozialhilfe, wo die Gemeinde keinen Einfluss hat, explodierten in den letzten Jahren und somit

wird das Korsett für die Finanzierung von Projekten, wie wir sie in den letzten Jahren gemacht haben, immer enger. Aus diesem Grund werden wir versuchen in den nächsten Voranschlägen nur mehr unbedingt notwendige Projekte aufzunehmen. Die Entscheidung welche und wann jene Projekte in den nächsten fünf Jahren durchgeführt werden sollen, soll im engen Austausch mit dem Gemeinderat und dem Gemeindevorstand sowie sämtlicher Fraktionen unserer Gemeinde in



Naturnaher Hochwasserschutz an der Sulm.



und Gemeindeglieder



Das Pumpenhaus ist auch fertiggestellt.

diesem Herbst geschehen. Ich bin mir sicher, dass wir trotz der finanziellen Situation unbedingt notwendige Projekte für Heimschuh erfolgreich umsetzen werden.

Anton Koschak feierte seinen 80. Geburtstag
Einer meiner Fürsprecher

und mein väterlicher Freund Anton Koschak feierte im August seinen 80. Geburtstag.

Toni gilt als Vordenker für viele Ideen, die in Heimschuh vorangebracht wurden, sowie zum Beispiel das Schratln oder der Gemeindeparterschaft mit unserer Partnergemeinde Bistrica ob Sotli in

Slowenien. Zum Geburtstag erhielt Toni von seinen Freunden einen Holzbackofen geschenkt, mit welchem er köstliche Brote backen kann.

Lieber Toni, ich wünsche dir Alles Gute zum Geburtstag und viele weitere Jahre mit deiner Familie und deinen Freunden.



Selbstverständlich stehe ich wie immer allen unseren Bürgern für ihre Anliegen, Anregungen, Vorschläge oder Beschwerden in allen Angelegenheiten der Gemeinde gerne zur Verfügung. Rufen Sie mich einfach an. Sie erreichen mich unter meiner Telefonnummer 0664/1391111.

**Ihr Bürgermeister
Alfred Lenz**

Ehrung ausgeschiedener GR

● In der Gemeinderatssitzung am 16. Juli 2025 sowie durch gesonderte Treffen im Gemeindegemeinschaftsamt wurden die in der vergangenen Gemeinderatsperiode ausgeschiedenen Gemeindeglieder vom Gemeindevorstand geehrt.

Für ihre besonderen Verdienste um das Wohl der Bevölkerung während ihrer langjährigen Tätigkeit als

Gemeinderätin erhielt Frau Daniela Posch (10 Jahre) eine Ehrenurkunde der Gemeinde und ein persönliches Geschenk sowie ein Ehrendiplom des Landes Steiermark.

Herr Gerd Held (5 Jahre) erhielt ein persönliches Geschenk und eine Ehrenurkunde. Maria Ledam (1 ½ Jahre), Sandra Riener (1 ½ Jahre) und Santina Werber (4 Jahre)



wurden Dankesurkunden überreicht.

Abschließend dankte Bürgermeister Alfred Lenz, Vizebürgermeister Karl Oswald und Gemein-

dekassierin Silvia Hubmann allen für den besonderen Einsatz zum Wohle der Gemeinschaft und für die verdienstvolle Tätigkeit als Gemeinderat.



Aktion Heimschuh Apfelsaft

Das Naturparkprojekt Biotop Streuobstwiese ist eine dringend notwendige Maßnahme um nicht nur den Verlust der Streuobstwiesenflächen zu stoppen, sondern diese auch zu revitalisieren, neu anzulegen und aktiv Naturschutz zu betreiben.

Deshalb soll auch heuer wieder die Aktion: „Heimschuh Apfelsaft“ so wie in den letzten Jahren fortgesetzt werden.

Wenn jemand eine reiche Ernte hat, dem sei es nicht verboten, etwas Obst zu verschenken. Es werden ausschließlich Äpfel aus eigenem Anbau verarbeitet. Zugekaufte Äpfel sollen von Ihnen selbst zur Obstpresse gebracht werden.

Auf diese Weise wird die Wertschätzung für heimische Produkte gesteigert, aber auch Natur und Umwelt über die eigene Gesundheit bewusstmacht.

Wie läuft es ab...?: Die in Steigen oder Jutesäcken (max. 60 kg) gesammelten Äpfel (nur gesundes Obst) können am **22. Septem-**

ber 2025 in der Zeit von 14.00 bis 19.00 Uhr im Wirtschaftshof Heimschuh abgegeben werden. Die angelieferte Menge (**Höchstmenge 500 kg pro Haushalt**) wird von den Mitarbeitern der Gemeinde übernommen, gewogen und anschließend zur Presse transportiert. Nach der Verarbeitung und anschließender Abholung durch die Gemeindearbeiter erhalten Sie dann für die abgelieferte Menge die entsprechende Menge naturreinen Apfelsaft, wobei aus 50 kg Äpfel etwa 30 Liter Saft erzeugt werden. Dieser wird in Pfandflaschen abgefüllt und mit einem Etikett versehen. Eine Flasche Apfelsaft samt Pfand kostet 1,60 Euro. Die Pfandflasche kann in jedem Supermarkt zurückgegeben werden – der Einsatz ist 29 Cent.

Weitere Informationen erhalten Sie im Gemeindegemeindeamt Heimschuh unter 03452/82748 oder bei Herrn Raimund Proneg unter 0664/1144784.

Wichtige Termine

Die Gemeinde Heimschuh bietet ihren Bürgern monatlich eine **kostenlose Bauberatung** an. Die nächsten Termine für die Bauberatung sind am **22. Oktober**, am **11. November** und am **18. Dezember 2025**.

Jedes Bauvorhaben in der Gemeinde muss der **Gestaltungsbeirat** gemäß dem „Räumlichen Leitbild“ in Bezug auf die Gestaltung begutachten. Anmeldungen zur Vorsprache im

Gestaltungsbeirat sind mindestens eine Woche vor den nachstehenden monatlichen Terminen im Bauamt unter Tel. 03452/82748-13 einzubringen. Die nächsten Termine für den Gestaltungsbeirat sind der **9. Oktober**, der **6. November** und der **4. Dezember 2025**.

Unter <https://www.heimschuh.at/buergerservice/bauen-wohnen/> erhalten sie weitere Informationen!



Vespa-Freunde auf Mariazell-Tour

Fünf Vespa-Freunde aus Heimschuh machten sich mit ihren Kulturollern auf zur Wallfahrt zur Basilika in Mariazell.

Mit dabei waren: Florian Mischinger, Kurt Wiedner, Peter Strohmaier, Karl Wiedner und Ernst Held

Kostenlose Rechtsberatung

Die bereits traditionelle und gern genutzte kostenlose Rechtsberatung durch Rechtsanwältin Mag. Evelyn Heidinger findet wieder im Gemeindegemeindeamt statt. Die nächsten Beratungstermine finden am

26. September, 31. Oktober und **28. November 2025** jeweils von 13.00 bis 14.30 Uhr statt.

Wie immer wird ersucht, notwendige Unterlagen und Dokumente zum Beratungsgespräch mitzubringen.



Bericht der Gemeindegassierin

● „Koste es, was es wolle“ – mit ernstzunehmenden Folgen für Heimschuh

Die „Koste es, was es wolle“-Mentalität steht sinnbildlich für eine Politik, bei der Ausgaben getätigt werden, ohne zuvor die langfristige finanzielle Tragbarkeit ausreichend zu prüfen. Was einst auf Bundes- und Landesebene begann, zeigt inzwischen auch auf kommunaler Ebene Wirkung – so auch in der Gemeinde Heimschuh.

In den vergangenen fünf Jahren wurden in Heimschuh so viele und gleichzeitig so kostenintensive Projekte innerhalb einer Legislaturperiode umgesetzt wie nie zuvor. Dabei wurde der Grundsatz der Sparsamkeit und Zweckmäßigkeit – ein eigentlich zentrales Prinzip im öffentlichen Haushaltswesen – teils ignoriert oder nur oberflächlich beachtet. Mehrkosten diverser Vorhaben mussten wiederholt im Nachhinein durch den Gemeinderat genehmigt werden.

Doch die wirtschaftliche Schiefelage ist nicht ausschließlich auf frühere politische Entscheidungen der ÖVP-geführten Gemeinde zurückzuführen. Auch die strukturelle Benachteiligung im Rahmen der bundesweiten Finanzausgleichsregelung trägt maßgeblich dazu bei.

Heimschuh erhält jährlich rund 1,9 Millionen Euro aus dem Finanzausgleich. Davon werden jedoch etwa 750.000 Euro für den ehemaligen Sozialhilfefonds – inzwischen vom Land Steiermark abgewickelt – einbehalten. Der Gemeinde verbleiben somit nur rund 1,15 Millionen Euro zur freien Verfügung. Demgegenüber stehen Lohn- und Lohnnebenkosten von rund 1,2 Millionen Euro – Tendenz stark steigend. Auch der laufende Erhalt und die Instandhaltung kommunaler Gebäude und Infrastruktureinrichtungen verursachen zunehmende Kosten.

Ein grundlegendes Problem: Der Finanzausgleich basiert auf der Einwohnerzahl. Das benachteiligt kleinere Gemeinden wie Heimschuh massiv – denn Fixkosten für Kanal, Straßen oder Einrichtungen fallen unabhängig von der Bevölkerungszahl an. In der öffentlichen Debatte findet diese Schiefelage bislang jedoch kaum Gehör.

Angesichts dieser Entwicklungen ist ein Umdenken dringend notwendig. Die Gemeinde Heimschuh wird in Zukunft eine straffe, ausgaben-schonende Haushaltsführung verfolgen müssen. Unnötige Ausgaben gilt es zu streichen. Gleichzeitig müssen neue Einnahme-

quellen erkannt und ausgeschöpft werden. Auch bestehende Verträge mit Geschäftspartnern sollen im Sinne der Gemeinde optimiert werden.

Dafür werde ich mich persönlich einsetzen. Die Umsetzung dieser Maßnahmen liegt allerdings in den Händen des Gemeinderats – und hier insbesondere bei den Mandatären der ÖVP



sowie beim amtierenden Bürgermeister.

**Gemeindegassierin,
Silvia Hubmann, BA**

Kapellengemeinschaft

● Liebe GemeindegassierInnen

Anlässlich des 25 Jahre Jubiläums durften wir am 5. Juli zahlreiche Gäste bei uns im Dorf willkommen heißen. Recht herzlich begrüßen durften wir Bischof Wilhelm Krautwaschl der Diözese Graz-Seckau, Pfarrer Puszka Krystian, Pfarrer Matthias und 2 weitere Bischöfe und viele weitere Ehrengäste.

Nach der heiligen Messe sorgten „Die Fahrenbacher“ für eine hervorragende Stimmung, wo ausgiebig bis in die Morgenstunden gefeiert und getanzt wurde.

Das alles wäre ohne die vielen freiwilligen Helfer sowie den vielen Sponsoren nicht möglich gewesen. Bedanken möchten wir uns auch bei der Gemeinde für die Spende der Malerarbeiten, die unser „Dorfjuwel“ wieder wie neu erstrahlen lässt.



Die **Kapellengemeinschaft Unterfahnenbach** möchte sich bei allen Gästen die zu dieser großartigen Veranstaltung gekommen sind und dieses Fest so einzigartig gemacht haben nochmals recht herzlich bedanken.

PS: Und weil wir von euren tollen Rückmeldungen so überwältigt waren, haben wir uns entschlossen dieses Fest alle 5 Jahre auf die Beine zu stellen (voraussichtlicher Termin 6.7.2030)



Kindergarten

● Sommer im Kindergarten Heimschuh:

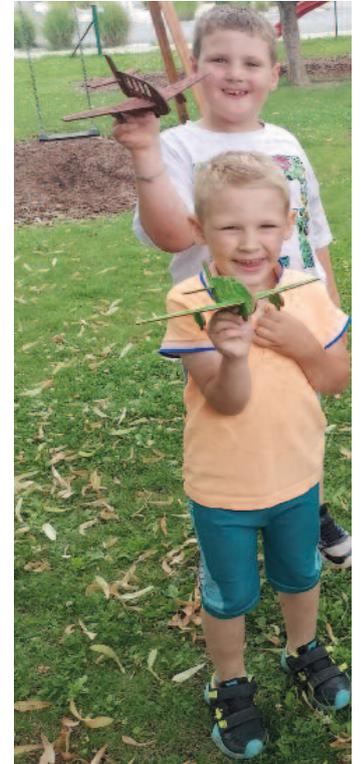
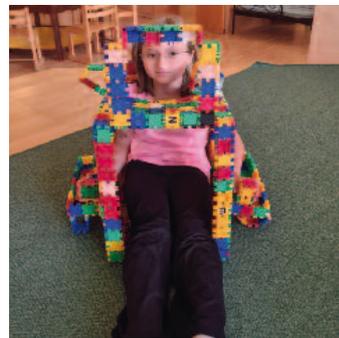
Die Kindergartenkinder und die Volksschulkinder wurden in diesem Jahr bis zum 8. August 2025 ganztägig im Kindergarten betreut.

Ein vielseitiges, spannendes und kreatives Angebot seitens des Kindergartenpersonals verkürzten die Sommertage für die Kinder. Von Werken, Handarbeiten, Waldtagen, Sportprogramm bis zu Ausflügen zu Spielplätzen war alles dabei. Das Kindergartenpersonal hat mit Bravour den

Spagat zwischen dem Altersunterschied der Schulkinder und den Kindergartenkindern gelöst, somit fühlten sich alle Kinder wertgeschätzt und sehr wohl im Kindergarten Heimschuh.

Das neue Kindergartenjahr startete am 8. September 2025 mit dem Jahresschwerpunkt „ICH-DU-WIR - GEFÜHLE und WERTSCHÄTZUNG“.

Es gibt noch freie Plätze im Kindergarten und bei Bedarf können sich interessierte Eltern im Kindergarten melden.





10 Jahre Kinderkrippe

● Ein Jahrzehnt voller Freude, Entwicklung und Gemeinschaft

Mit August 2025 hat die Kinderkrippe ein besonderes Jubiläum gefeiert: Das 10. Kinderbetreuungs-jahr wurde erfolgreich abgeschlossen. Dieses Ereignis wurde vom engagierten Team bei einem gemütlichen Essen gewürdigt – ein Moment der Dankbarkeit, des Rückblicks und des Zusammenhalts.

Nach einer erholsamen Sommerpause startet das Team nun mit frischer Motivation und großer Vorfreude in das neue Betreuungsjahr. Beständigkeit steht dabei weiterhin im Mittelpunkt, denn Rituale und vertraute Strukturen bieten den Kindern Sicherheit und Geborgenheit.

Gleichzeitig bringt das neue Jahr auch einige Neuerungen mit sich: Die Räumlichkeiten wurden liebevoll ausgemalt und das Büro des pädagogischen Teams neugestaltet – ein großer Schritt, um noch professioneller, effektiver und mit mehr Freude arbeiten zu können. Ein herzlicher Dank geht an die Gemeinde, die diese Verbesserungen möglich gemacht hat.

Ein besonderer Höhepunkt in diesem Jahr ist ein neues pädagogisches Projekt, das von Pädagogin

Anja Lenhard im Rahmen ihrer laufenden Ausbildung in der positiven Psychologie entwickelt wurde. Dabei stehen die individuellen Stärken jedes einzelnen Kindes im Mittelpunkt. Ziel ist es, Selbstbewusstsein, soziale Kompetenzen und Freude am eigenen Tun spielerisch zu fördern. Das Projekt wurde bereits gestartet und soll im Laufe des Jahres weiter wachsen.

Die Kinderkrippe legt großen Wert auf Qualität, Wohlbefinden, ganzheitliches Lernen und eine fröhliche Atmosphäre – Grundpfeiler, die den Alltag für Kinder und Pädagog:innen gleichermaßen prägen.

Für das aktuelle Betreuungsjahr ist die Kinderkrippe vollständig ausgelastet. Sollten Sie jedoch Interesse an einem Krippenplatz haben, können Sie Ihr Kind gerne bei der Leiterin Anja Lenhard unverbindlich vormerken lassen unter kk.heimschuh@stmk.volkshilfe.at oder 0676/870852013.

Das Team freut sich auf ein erfolgreiches, buntes und abwechslungsreiches Jahr – getragen von einer offenen, vertrauensvollen Zusammenarbeit mit den Familien.

Auf viele weitere Jahre voller gemeinsamer Schritte, kleiner Wunder und großer Entwicklungen!





HARTLIEB
Ölmühle

EINKEHR'N
bei den Ölmühten
Sa. 20.09.2025
10:00 - 15:00 Uhr



*Stündliche Führungen | Kernöleierspeise
regionale Kostproben | Keramik*





Ölmühle Hartlieb GmbH
8451 Heimschuh, Mühlweg 1
+43 3452 82551 www.hartlieb.at



Kameradschaftsbund

● Rückblick und Vorschau

Auch in den vergangenen Monaten war der ÖKB Ortsverband Heimschuh wieder aktiv im Gemeindeleben vertreten. Hier ein kurzer Rückblick und eine Vorschau auf kommende Termine:

Rückblick

Am 6. Juni 2025 nahm eine Fahnenabordnung des ÖKB Heimschuh an der Meletta-Gedenkfeier am Soldatenfriedhof in Lang teil. Die Gedenkveranstaltung des Schwarzen Kreuz Steiermark erinnert alljährlich an die Gefallenen des 1. Weltkrieges und dient dem würdevollen Andenken an die Opfer.

Am 19. Juni 2025 beteiligte sich der Ortsverband an der Fronleichnamsprozession. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitgliedern für die zahlreiche Teilnahme am festlichen Umzug.

Ein besonderes Highlight war der Tagesausflug zur Tauplitz am 2. August 2025. Die Abfahrt erfolgte



um 06:30 Uhr beim Busterminal Heimschuh. Nach einer kurzen Frühstückspause unterwegs, erreichte die Gruppe die Tauplitz, wo unter anderem eine Fahrt mit dem Bummelzug angeboten wurde. Bei idealem Wetter konnte ein geselliger und erlebnisreicher Tag in den Bergen genossen werden.

Baumpflanz-Challenge - ÖKB Heimschuh setzt Zeichen für die Zukunft

Der ÖKB Ortsverband Heimschuh wurde vom Seniorenbund Gamlitz zur Teilnahme an der Baumpflanz-Challenge nominiert – eine Aktion, die ein sichtbares Zeichen für Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit setzt.

Im Rahmen dieser Aktion wurde auf Höhe des Bauhofs ein Kirschbaum gepflanzt. Mit dieser symbolischen Geste möchte der ÖKB nicht nur einen Beitrag zur Verschönerung der Gemeinde leisten,

sondern auch zukünftigen Generationen etwas Bleibendes hinterlassen. Die Nominierung für die Weitergabe der Challenge erfolgte an das Kulturforum Heimschuh, das den Staffelstab erfolgreich übernommen hat.



Geburtstage

Herzliche Glückwünsche nachträglich an:

Ewald Stani zum 70. Geburtstag

Anton Koschak zum 80. Geburtstag

Bereits im Voraus gratulieren wir folgenden Mitgliedern herzlich zu ihren kommenden Jubiläen:

Franz Temel, Walter Hammer und Hubert Mischinger zum jeweils 70. Geburtstag

Franz Trabi zum 85. Geburtstag

Theresia Posch zum 95. Geburtstag

Vorschau

Am 26. Oktober 2025 lädt der ÖKB Heimschuh wieder zur traditionellen

Wanderung ein. Treffpunkt ist um 10:00 Uhr am Schratlplatz. Die Route führt über den Wehrstegweg, durch Einöd mit einer Labestation beim Buschenschank Malli, weiter zum Kirchplatz in Kitzreck, über den Steinriegel nach Gauitsch, wo beim Buschenschank Schneeberger eingekehrt wird. Der Rückweg verläuft über den Krainzweg, das Waldbad und den Waldbadweg zurück zum Schratlplatz.

In den Kalenderwochen 39 und 40 (jeweils Freitag bis Sonntag) lädt der Verein außerdem zum gemütlichen Kastanien- und Sturm-Ausklang ein. Eine gute Gelegenheit für Mitglieder und Freunde des Vereins, gemeinsam den Herbst zu genießen.

Zu Allerheiligen findet wieder das feierliche Totengedenken statt – mit einer heiligen Messe sowie am Nachmittag der Gräbersegnung am Friedhof.

Der ÖKB Ortsverband Heimschuh bedankt sich bei allen Mitgliedern für ihre rege Teilnahme und freut sich auf viele weitere gemeinsame Aktivitäten im Jahresverlauf.



Sturm & Kastanien

**26., 27., + 28. Sept.
3., 4., + 5. Okt. 2025**

ab 12 Uhr, So ab 10 Uhr
**SCHRATLPLATZ
HEIMSCHUH
Hüpfburg**

Auf Ihren Besuch freut sich der
ÖKB Ortsverband



Seniorenverein

● Geburtstage

Friedrich Fuchs (90), Anni Kindermann (80) und Juli Scharabon (70). Wir gratulieren auf Herzlichste.

Am 9. Juli 2025 ging unser Ausflug zum Schlüsselmuseum nach Graz.

Das Schlüsselmuseum Graz, die Hanns Schell Collection, beherbergt die weltweit größte Sammlung von Schlüsseln, Schlössern, Kästchen und Eisenkunstguss und bietet mit seinen über 2.500 m² Ausstellungsfläche einen faszinierenden Einblick in die Geschichte des Auf- und Zusperrrens von Objekten. Besucher können dort Exponate aus verschiedenen Epochen und Kulturen bestaunen, historische Schließsysteme selbst ausprobieren und an speziell für Kinder und Schulen konzipierten Führungen teilnehmen. Eine umfangreiche Sammlung, vielfältige Exponate, interaktive Ausstellungen, spezielle Kinderführungen, Ausstellung zur Mechanik, einzigartige Sammlung, Bildung

für Kinder, kulturelle Vielfalt. Es ist für jeden etwas dabei. Der Abschluss war beim Buschenschank Purkart.



Ausflugseindrücke vom Schlüsselmuseum und bei Hendl Posch.



Am 6. August 2025 ging es zum Hendl Posch in Heimschuh. Die Qualität, Regionalität, Persönlichkeit, Handarbeit und ein respektvoller Umgang mit den Tieren ist der Familie Posch sehr wichtig, und wird im Betrieb seit Generationen gehandhabt. Die Familie Posch sowie fleißige Mitarbeiter kümmern sich seit 15 Jahren um ihren Betrieb. Seit mehreren Generationen sind sie dem Land verbunden und erwirtschaften deren Lebensgrundlage. Die Küken kommen aus der Steiermark und wachsen in artgerechten Ställen mit frischer Einstreu, viel Tageslicht und Bewegungsfreiraum auf. Sie werden mit eigenem gentechnikfreiem Getreide gefüttert und statt Antibiotikum werden Vitamine und Kräuterextrakte verwendet. Die mehrmals

Allen Jubilaren sei noch einmal herzlichst gratuliert!

wöchentlich am Hof durchgeführten Schlachtungen sind die Garantie für frische Qualität. Beim Hendl Posch gab es für uns Brötchen und eine köstliche Hühnersuppe. Danach ging es zum Posch-Woaka wo wir noch Würstel und Getränke verkosteten.

Die ganzen Getränke hat die Familie Posch-Woaka gespendet und auch für die Würstel hat der Seniorenverein weniger bezahlt, dafür möchten wir uns recht herzlich bedanken. Es war ein sehr interessanter und schöner Ausflug.

BÄCKEREI
HUBMANN
KONDITOREI

**10
KRAPFEN**

TÄGLICH FRISCH
AUF IHREM TISCH!



Landjugend Heimschuh feierte Zeltfest

Am 19. und 20. Juli 2025 veranstaltete die Landjugend Heimschuh gemeinsam mit Holzbau Watz das bislang größte Zeltfest am Firmengelände von Holzbau Watz.

Anlass war das 20-jährige Firmenjubiläum des Unternehmens, das mit

einem stimmungsvollen Programm gefeiert wurde.

Bereits am Samstagabend war das Festzelt bestens gefüllt. Für ausgelassene Partystimmung sorgten die Buamteifl und die Pop-Schlagergruppe Nordwand, die das Publikum

bis in die frühen Morgenstunden begeisterten.

Zwischendurch sorgten Wettbewerbe für Spaß und Abwechslung.

Am Sonntag folgte ein gemütlicher Frühschoppen: Nach dem Auftritt des Musikvereins Heim-



schuh sorgten die Oststeirer für beste Unterhaltung. Für Kinder und Familien gab es zusätzliche Attraktionen wie eine Hüpfburg, Kinderschminken und eine große Verlosung.

Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen Mitgliedern der Landjugend Heimschuh sowie den freiwilligen Helfern, die mit viel Einsatz beim Aufbau, während der beiden Zeltfesttage sowie beim Abbau tatkräftig mithalfen. Ohne diese Unterstützung wäre ein so reibungsloser Ablauf nicht möglicher gewesen. Ebenso bedankt sich die Landjugend bei den vielen Sponsoren, die mit ihrer Unterstützung zum Erfolg des Festes beigetragen haben.

Das zweitägige Zeltfest war ein voller Erfolg und wird sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben – ein würdiger Rahmen für das Firmenjubiläum von Holzbau Watz und ein eindrucksvolles Beispiel für den Zusammenhalt in der Gemeinde.

Wir wünschen einen wunderschönen Herbst - Eure Landjugend!

Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Verkehrsregeln schützen vor Unfällen – wir müssen sie jedoch einhalten!

Üblicherweise lernen wir die Verkehrsregeln spätestens, wenn der Führerschein gemacht wird. Die Teilnahme am Straßenverkehr beginnt allerdings viel früher und erfordert von Anfang an Wissen über die Regeln, deren Einhaltung und die nötige Achtsamkeit. Darüber hinaus gibt es jedoch auch immer wieder Situationen, wo das Recht nur bedingt hilft, sondern mehr die Vorausschau und die Umsicht für die jeweilige Verkehrssituation wichtig sind.

Wir wissen aus vielen Lebenssituationen, dass Regeln dann eingehalten werden, wenn sie für die Betroffenen nachvollziehbar und verständlich sind. Daher ist es auch für Kinder besonders wichtig, sich mit den Verkehrsregeln, die sie am meisten betreffen, auseinander zu setzen und zu verstehen, was durch die eine Regel vermieden oder erreicht wird. Erwachsene und Jugendliche sind dabei die wichtigen Vorbilder im Straßenverkehr.

Hier einige wichtige Verkehrsregeln:

Für Fußgänger:

- ✓ Wenn ein Gehsteig frei begehbar ist, müssen Fußgänger ihn benutzen.
- ✓ Wenn kein Gehsteig vorhanden ist, hat der Fußgänger grundsätzlich links zu gehen, damit er dem Verkehr entgegen sieht.
- ✓ Kinder müssen sicher und ungehindert die Fahrbahn überqueren können. Dabei ist es egal, ob ein Schutzweg vorhanden ist oder nicht. Dieser Vorrang gilt dann, wenn das Kind Zeichen setzt, dass es die Fahrbahn überqueren möchte. Im Gesetz wird dieser Vorrang der Kinder als „unsichtbarer Schutzweg“ definiert.
- ✓ Fußgänger können auf ihren Vorrang verzichten. Sie müssen dies allerdings eindeutig z.B. mit einer Handbewegung zum Weiterfahren zeigen.

Erfahren Sie weitere Verkehrsregeln aus dem Alltag in den nächsten Ausgaben „Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen“.

Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass das Parken 5 Meter vor und nach einer unregulierten Kreuzung verboten ist.
- ✓ ... dass Fußgänger nicht unmittelbar vor einem herannahenden Fahrzeug die Straße überraschend überqueren dürfen.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2025
- ✓ Aktionstheater in Volksschulen zum Thema Augen auf die Straße

Mehr Information: www.verkehr.steiermark.at



Das Land
Steiermark

→ Verkehr



Theater in Heimschuh genoss Sommerpause und pflanzte Baum

Der Theaterverein Heimschuh wurde ebenfalls zur Baumpflanzchallenge nominiert. In Absprache mit der Pfarre Heimschuh wurde ein Blutpflaumenbaum am Schutzengelberg gepflanzt!



Im Oktober findet der traditionelle Wandertag des Vereins statt, wir bedanken uns im Voraus für

die anschließende Einladung bei Familie Kullberg.



Einige Vereinsmitglieder haben bei der Pflanzung des Baumes der Gattung Blutpflaume tatkräftig mitgeholfen. Wir hoffen, das Bäumchen wächst gut an.

Fotos: © SPphotography.at

Liegestühle suchen Besitzer

Der nächste Sommer kommt bestimmt! Damit man für das Urlaubsgefühl zu Hause gut gerüstet ist, hat der Tourismusverband Südsteiermark gerade eine Aktion für Liegestühle ins Leben gerufen.

berg oder Leutschach käuflich zum günstigen Preis erworben werden.

Preis:
1 Stück € 48,50
ab 2 Stück á € 45,00
Ab 6 Stück á € 40,00

Unter dem Motto: „Hol' dir ein Stück Urlaubsgefühl nach Hause“, können die neuen Liegestühle käuflich erworben werden.

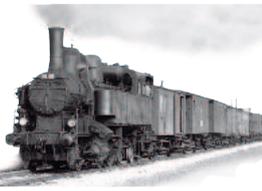
Kontakt:
Mail: office@suedsteiermark.com
Tel.: 057730

Die Stühle bilden die Vielfalt der Südsteiermark durch drei verschiedene Entwürfe ab.

Ab sofort können die Liegestühle in den Tourismusbüros Deutschlands-



**SÜD
STEIERMARK**



Volksschüler freuen sich auf das neue Schuljahr

1 Libellenprojekt

Im Rahmen des Naturparks beschäftigten sich die SchülerInnen der Volksschule während eines fächerübergreifenden Projekts intensiv mit einem interessanten Tier am und im Wasser, nämlich der Libelle. Auch in der 1. Klasse wurde das Sachwissen durch Videos, Sachbücher und Arbeitsblätter stark erweitert. Das Bilderbuch „Tomy, die Libelle auf Reisen“ wurde von der Klassenlehrerin vorgelesen und besprochen. In Technik und Design wurden bunte Libellen aus Pfeifenputzern und Perlen, sowie Libellen aus Draht hergestellt. Auch wurden Forscherhefte in allen Klassen bearbeitet und Gedichte gelernt. So lernten die SchülerInnen vieles über die Fähigkeiten, den Lebensraum, die Feinde, der Nahrung und den Lebenszyklus der Libelle. Im Fach Kunst und Gestaltung wurden Zeichnungen von Libellen in ihrem Lebensraum angefertigt. Die SchülerInnen hatten große Freude bei der Arbeit an dem Projekt und

betrachten Libellen ab sofort mit ganz anderen Augen.

2 Schulschnuppern

Von März bis Juni konnten die zukünftigen Erstklässler in fünf Unterrichtsstunden Schulluft „schnuppern“. In diesen Einheiten schulten die Kinder spielerisch ihre phonologische Bewusstheit, befassten sich mit Mengen und lernten auf diesem Weg ein wenig ihr zukünftiges Schulhaus kennen. Tatkräftig wurde gemalt, geschnitten und geklebt. Alle Kinder waren mit viel Fleiß und Eifer dabei. Wir wünschen allen Schulanfängern und Schulanfängerinnen einen guten Start ins kommende Schuljahr und viel Freude und Spaß in unserer Volksschule!

3 Schwimmen im Freibad Arnfels

Im heurigen Jahr fuhr die 1. Klasse mit den beiden 2. Klassen gemeinsam ins



Freibad Arnfels. Dort erhielt jedes Kind von einem professionellen Schwimmtrainer Anregungen, um die eigenen Schwimmkünste zu verbessern. Auch blieb genug Zeit um frei zu schwimmen, Spiele auf der Wiese zu spielen, zu jausnen und als Abschluss erhielt jeder ein leckeres kühles Eis!

Schwimmen

In der letzten Schulwoche war die 1. Klasse zwei Mal bei Max Wiedner zum Schwimmen eingeladen. Die 2. a Klasse durfte bei Familie Resch ebenfalls ins kühle Nass eintauchen und wurden durch vorbereitete Köstlichkeiten wie einer Obstjause verköstigt. Die 3.a konnte bei Familie Mlinaritsch einen Badetag genießen und die heißen Temperaturen waren bei einer



Wasserschlacht so gut zu ertragen. Familie Zweidick öffnete für die 4.a die Tore ihres Eigenheims und auch die Kinder der vierten Klasse konnten so noch einen gemeinsamen Badetag genießen. Die Kinder schwammen frei, machten verschiedene Schwimmübungen und übten freies Springen vom Beckenrand. Frau Krobath veranstaltete auch ihr allseits beliebtes Seepferdchenrennen mit der Schwimmnudel. Wir bedanken uns herzlich für die Gastfreundschaft der Familien und sind stolz so engagierte Eltern in un-





serer Schulgemeinschaft zu haben!

4 Vorlesen

Die Kinder der 1. Klasse wollten unbedingt ihre Lesekenntnisse den Kindergartenkindern vortragen und lasen ihnen das Buch „Ritter Rudi“ mit verschiedenen Geschichten vor.

Frau Krobath zeigte den Kindergartenkindern die Bilder zum passenden Text dazu. Die „Erstis“ zeigten sich von der besten Seite und die Kindergartenkinder hörten und schauten interessiert zu und beantworteten die Fragen mit Bravour!

5 Buchvorstellung

Die SchülerInnen der zweiten Klassen präsentierten vor ihren MitschülerInnen ihre Lieblingsbücher. Dabei wurde vorab händisch ein Gucklochbuch erstellt und alle wichtigen Informationen aus dem Buch gesammelt. Danach wurden diese Informationen sortiert und mit passenden Apps am iPad gestaltet. An unseren digitalen Tafeln machten die Präsentationen einiges her und die Kinder dürfen sehr stolz auf sich sein. Spitze gemacht!

6 Projekttag im JUFA Deutschlandsberg

Die letzte Schulwoche der

4a Klasse endete sehr sportlich. Drei Tage verbrachten wir im JUFA Deutschlandsberg, wo wir ein vielfältiges Abenteuerprogramm absolvieren durften. Es wurden Kisten gestapelt und darauf geklettert, mit dem Seil geschwungen, ein Orientierungslauf absolviert, auf der Bockerlbahn gefahren, Bogen geschossen, mit dem Flying Squirrel luftige Höhen erkundet, auf Kletterbäume gestiegen, eine Waldkugelbahn gebaut, in den Pausen auf der Kegelbahn gespielt und die Seilrutsche getestet. Im Hietl-Bad kühlten sich die Kinder schließlich ab. Die Projekttag waren ein erfolgreiches Abschlusserebnis der Volksschule.

Schulschluss

Unsere Kinder haben über Wochen fleißig ihre Auführungen für unsere Schulabschlussveranstaltung geübt und durften diese ihren Familien und Freunden stolz präsentieren.



Im Zeichen des Zusammenhalts fand die Aufführung, mit Unterstützung der Schulgemeinschaft, im kleinen Rahmen mit ganz viel Herz und wertvollen Begegnungen statt. Wir sind sehr stolz auf unsere Schulgemeinschaft.

Viele spannende Aktionen und Wandertage fanden im Schuljahr statt und brachten Abwechslung in unseren Schulalltag.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei unserem tollen Elternverein, der auch heuer wieder die gesamten Kosten der Schulhefte für die Kinder übernimmt!

Ein Dankeschön geht auch an unsere Gemeinde, mit Bürgermeister Alfred Lenz,

der allen Kindern der Schule zu Schulschluss ein Eis spendierte und immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen hat! Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit!

7 Ausflug – Posch 4. Klasse

Am 3. Juni unternahm die 4. Klasse einen spannenden Ausflug zu Familie Posch. Dort erfuhren die Kinder viel über Fleischverarbeitung – vom Tier bis zum fertigen Produkt. Besonders begeistert waren sie, als sie selbst mithelfen und praktische Erfahrungen sammeln durften.



SÜDSTEIRISCHER BRENNSTOFFVERTRIEB
 HEIZÖL - DIESEL - KOHLE - TANKSTELLE

SÜDSTEIRISCHE BRENNSTOFFVERTRIEBS GMBH
 Marburgerstraße 109 • 8435 Wagna
 Tel.: 03452/84 4 17
 E-Mail: brennstoffsued@aon.at
 www.suedsteirische.at

DISKONTANKSTELLE
 8430 KAINDORF-SULM
 GRAZERSTRASSE 186
 TELEFON 03452 / 72 7 44

Umweltecke...



SULTAL EXPRESS



PROBLEMSUBSTANZEN

Gefährliche Abfälle, die üblicherweise in privaten Haushalten anfallen



ELEKTRO-ALTGERÄTE / BATTERIEN

Geräte mit Batterien oder elektrischen/elektronischen Komponenten, Gerätebrillen und Akkus



SPEISEFETTE / SPEISEÖLE

Müssen getrennt abgegeben werden und gehören nicht in den Kanal



SPERRMÜLL

Restmüll, der nicht in die Restmülltonne passt



ALTMETALLE

Alle Metallsorten



ALTHOLZ

Gegenstände aus Holz

Beispiele:

- Motoröl
- Schmieröl
- Farben
- Lacke
- Spraydosen mit Restinhalten
- Klebstoffe
- Lösungsmittel
- Gasflaschen
- Feuerlöscher
- Arzneimittel
- Quecksilberthermometer
- feht-, öl- und lösungsmittelverunreinigte Materialien

Beispiele:

- Elektrogroßgeräte:**
- Waschmaschinen und Trockner
 - E-Herde
 - Geschirrspüler
- Elektrokleingeräte:**
- Kaffeemaschinen
 - Mixer
 - Folioapparate
 - Handys
 - PCs inkl. Zubehör
 - CD-/MP3-Player
- Kühlgerräte:**
- Klimageräte
 - Kühl- und Tiefkühlschränke
- Bildschirmgeräte:**
- TV-Geräte
 - Laptops
 - Computerbildschirme/Monitore
- Lampen:**
- Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren
 - LED-Lampen
- Batterien:**
- Akkus und Batterien
 - Knopfzellen

Beispiele:

- Frittieröle
- Öle von eingeleigten Speisen
- Schweißschmalz
- Salztöl

Beispiele:

- Polstermöbel
- Teppiche
- Matratzen
- Ski und Snowboards

Beispiele:

- Heizkörper
- Werkzeug aus Eisen
- Metallzähne
- Felgen
- Fahrräder
- Armaturen
- Rohrlösungen
- Teile aus Messing/Kupfer
- Bleche
- Dröhre
- Zinn und Blei
- Teile aus Aluminium, z.B. Leitern

Beispiele:

- Möbel aus Holz
- Parkettböden
- Holzzähne
- Spanplatten
- Holzspielzeug

ALTHOLZ



GRÜN- UND STRAUCHSCHNITT

Baum-, Hecken-, Strauch- und Rasenschchnitt

Beispiele:

- Gras
- Laub
- Äste

BITTE KEINE ABFÄLLE NEBEN DEN SAMMELSTELLEN ABLAGERN

PROBLEMSUBSTANZEN



Gebrauchte und funktionstüchtige Waren bitte zur Re-Use-Sammlung geben, damit sie wiederverwendet werden können.

ELEKTRO-ALTGERÄTE / BATTERIEN

SPEISEFETTE / SPEISEÖLE

SPERRMÜLL

ALTMETALLE

GRÜN- UND STRAUCHSCHNITT

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM/RESSOURCENPARK

Medieninhaber und Herausgeber: Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A14 - Referat Abfall- und Ressourcenzwirtschaft, Wartlingergasse 43, 8010 Graz
Tel.: +43 (0) 316 877-4323, E-Mail: abfallwirtschaft@stnkg.vg.at, Referatsleiterin: Mag. Dr. Ingrid Winter, www.abfallwirtschaft.steiermark.at



→ Abfall- und Ressourcenzwirtschaft



SULMTAL EXPRESS

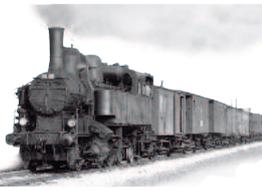
zum herausnehmen

ALTPAPIER	GLASVERPACKUNGEN	LEICHT- UND METALLVERPACKUNGEN	BIOABFALL	RESTMÜLL	ALTEXILIEN	
<p>Papier und Karton, Verpackungen aus Papier und Karton</p> <ul style="list-style-type: none"> Zeitung illustrierte Prospekte Kataloge Bücher und Hefte Kuverts Ordner Brief- und Schreibpapier sauberes Papier Schichten (gefaltet) beschichtetes Papier, z.B. Take-Away-Verpackungen, nur mit Aufdruck: „zum Altpapier“ 	<p>Verpackungen aus Glas, getrennt nach Weiß- und Buntglas</p> <ul style="list-style-type: none"> Flaschen und Gläser für Lebensmittel Getränkflaschen kosmetikverpackungen aus Glas Arzneimittelfläschchen Parfumsdosen 	<p>Verpackungen aus Kunststoff</p> <ul style="list-style-type: none"> Verpackungen aus Verbundstoff, Styropor, Holz, textilen und biologischem Material Plastikflaschen Folien, Säcke Pflanzenaufzuchtbehälter Vakuumverpackungen Tierkühlverpackungen Getränkerverbundkartons Bistrenverpackungen Plastikbecher Einweggeschirr beschichtetes Papier, z.B. Take-Away-Verpackungen, ohne Aufdruck: „zum Altpapier“ 	<p>Verpackungen aus Metall</p> <ul style="list-style-type: none"> Getränkedosen Konservendosen Tierfutterdosen Farb- und Lackdosen Metallbüben Metalldeckel Deckelrollen Schraubverschlüsse 	<p>Alle biologischen Abfälle</p> <ul style="list-style-type: none"> Gemüseabfälle Obstabfälle trockene Lebensmittel feste Speisereste Fleischabfälle Schnittblumen Topfpflanzen Kaffee- und Teesud mit Papierfilter Grasschnitt Laub und Äste 	<p>Abfälle, die keiner anderen Fraktion zugeordnet werden können</p> <ul style="list-style-type: none"> Asche (kalt) Blumenböppe Bürsten Hygieneartikel Spiegel Geschirr Glühbirnen Keramik Katzenstreu / Kleiniermist Knochen verschmutztes Papier Staubsaugerbeutel Windeln kaputte Kleidung/Schuhe verschmutzte, nasse Textilien Putzlappen 	<p>Bekleidung, Schuhe und Heimtextilien</p> <ul style="list-style-type: none"> tragbare saubere Kleidung unbeschädigte Taschen unbeschädigte Gürtel Tisch- und Bettwäsche Vorhänge tragbare Schuhe (paarweise gebündelt)
<ul style="list-style-type: none"> ✗ kunststoffbeschichtetes Papier ✗ verschmutztes Papier ✗ Getränkeverbundkartons ✗ Fotos ✗ Tapeten ✗ Kasensbons 	<ul style="list-style-type: none"> ✗ Glühbirnen ✗ Leuchstoffröhren ✗ Energiesparlampen ✗ Ceramkochfelder ✗ Spiegel ✗ Fensterglas ✗ Bleikristallglas ✗ Glasgeschirr ✗ Steingut ✗ Porzellan und Vasen 	<ul style="list-style-type: none"> ✗ Kunststoffprodukte wie z.B. Spielzeug ✗ Bodenbeläge ✗ Rohre ✗ Gummistiefel ✗ Haushaltsartikel 	<ul style="list-style-type: none"> ✗ Werkzeug ✗ Dichtle ✗ Nägel ✗ Fahrradteile ✗ Karosserie- und Motorteile ✗ Haushaltsartikel aus Metall ✗ Wäscheständer 	<ul style="list-style-type: none"> ✗ Kunststofftöpfe ✗ Knochen ✗ Staubsaugerbeutel ✗ Windeln ✗ Asche ✗ Katzenstreu / Kleiniermist ✗ flüssige Speisereste wie Suppen, Soßen und Öle 	<ul style="list-style-type: none"> ✗ Bioabfall ✗ Bauschutt ✗ Rohrien ✗ Elektroalgeräte ✗ Energiesparlampen ✗ Leuchstoffröhren ✗ Problemstoffe ✗ Einweggeschirr ✗ Verpackungen ✗ brauchbare Alttextilien 	<ul style="list-style-type: none"> ✗ kaputte Kleidung ✗ verschmutzte, nasse Textilien ✗ Skischuhe ✗ Eislauschuhe ✗ Skier ✗ Gummistiefel ✗ Putzlappen ✗ Schneiderabfälle ✗ Teppiche ✗ Spielzeug ✗ Stofftiere
BITTE NUR LEERE VERPACKUNGEN EINWERFEN						
ALTPAPIER	GLASVERPACKUNGEN	LEICHT- UND METALLVERPACKUNGEN	BIOABFALL	RESTMÜLL	ALTEXILIEN	



Auch in zusätzlichen Sprachen erhältlich.
Einfach QR-Code scannen.
www.abfallwirtschafts.steiermark.at





Feuerwehr Heimschuh berichtet von der August-

● Übung zur ständigen Weiterbildung

Am Freitag, 22. August 2025 führte die Freiwillige Feuerwehr Heimschuh ihre Monatsübung am Gelände der Kläranlage Heimschuh durch.

Die Übungsleitung und Ausarbeitung der Übung übernahmen Ferdinand Sauer, Michael Haibl und Claudio Mochart.

Der Übungseinsatz wurde mit drei Szenarien angelegt: 1. Trafobrand, 2. vermisste Person am Silo, 3. eingeklemmte Person unter einem Baumstamm. Der Übungseinsatz wurde von Einsatzleiter Alexander Jud mit Bravour geführt. Durch seine klare Führung und gezielte Koordination wurde die Übung in allen Aspekten erfolgreich durchgeführt. An der Übung nahmen rund 40 FeuerwehrkameradInnen teil. Die Übung begann pünktlich und wurde von den einzelnen Gruppen abgearbeitet. Im Szenario des Trafobrandes wurde die korrekte Handhabung der Brandbekämpfung unter realistischen Bedingungen geübt. Bei der Suche nach der vermissten Person am Silo kam es zu koordinativen Herausforderungen, die durch schnelle Kommunikation und präzise Absprache gemeistert wurden. Das letzte Szenario, der Einsatz zur Rettung einer eingeklemmten Person unter einem Baum-



FLA Bad Waltersdorf

stamm, forderte die Feuerwehrkameraden auf, ihr technisches Gerät optimal einzusetzen und die richtige Technik für die schonende Rettung anzuwenden. Die Übung war ein voller Erfolg.

Der reibungslose Ablauf und die gute Zusammenarbeit unter den Kameraden haben gezeigt, dass unsere Feuerwehr gut auf Notfälle vorbereitet ist.

Die Zusammenarbeit der einzelnen Fahrzeuggruppen und die schnelle Kommunikation zwischen den Einsatzkräften haben zur erfolgreichen Durchführung der Übung beigetragen. Auch der Einsatzleiter, Alexander Jud, zeigte durch seine ruhige und souveräne Leitung eine be-

merkwürdige Leistung. Die Monatsübung hat einmal mehr die Professionalität und den Teamgeist der Freiwilligen Feuerwehr Heimschuh unter Beweis gestellt. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für ihren Einsatz und freuen uns auf zukünftige, erfolgreiche Übungen.

Sportliche Leistungen unter Beweis gestellt

Am Samstag, 21. Juni nahm unsere Feuerwehrleistungsabzeichen-gruppe (FLA) am Bereichsfeuerwehrleistungs-bewerb in St. Josef in der Weststeiermark teil. Bei strahlendem Sonnenschein und besten Bedingungen stellten wir uns gemeinsam mit zahlreichen weiteren Gruppen aus der Region den Her-

FLA Bewerb



ausforderungen des Bewerbs.

Landesbewerb in Bad Waltersdorf

Am 27. und 28. Juni 2025 nahm die Wettkampfgruppe der Feuerwehr am Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Bad Waltersdorf teil.

Der Bewerb versammelt jährlich hunderte Gruppen aus der gesamten Steiermark, um sich im fairen sportlichen Wettkampf zu messen. Nach einigen Trainings, in denen sowohl der Löschangriff als auch der Staffellauf geübt wurden, reiste die Wettkampfgruppe am Freitagnachmittag motiviert nach Bad Waltersdorf. Die Wettkampfgruppe Heimschuh trat in der Wertungsklasse Bronze & Sil-



Monatsübung August



Monatsübung August



Monatsübung, Bewerben und der Jugend



Links: Unsere Leistungsschwimmer - und oben beim Landesjugendbewerb in Pöllau.

ber an. Die Gruppe meisterte den Löschangriff sowie den anschließenden Staffellauf mit Einsatzfreude und Teamgeist. Die Teilnahme am Landesfeuerwehrleistungsbewerb war für die Feuerwehr Heimschuh ein wichtiger Schritt in der Weiterentwicklung der Einsatzbereitschaft und Ausbildungsqualität.

Am 28. Juni fand die Siegerehrung in Bad Waltersdorf statt. Die zusammengesetzte Gruppe „Heimschuh/Schönberg“ durfte sich in der Wertungsklasse Silber A zusammengesetzte Gruppe über den 3.ten Platz freuen.

Ein besonderer Dank gilt allen teilnehmenden FeuerwehrkameradInnen, welche zu diesem Bewerb beigetragen haben. Aber auch ein Dankeschön an Daniel Simperl (FF Schönberg), welcher uns bei der zusammengesetzten Gruppe ausgeholfen hat.

Leistungsschwimmen

Am 9. August wurde bei

strahlendem Sonnenschein durch die Feuerwehrkameraden und die Feuerwehrjugend der Freiwilligen Feuerwehr Heimschuh ihre Fitness und Kampfgeist unter Beweis gestellt.

Es wurde folgende Leistungen geprüft

Aktive FeuerwehrkameradInnen

- * Gold 120 Minuten Dauerschwimmen
- * Silber 90 Minuten Dauerschwimmen
- * Bronze 60 Minuten Dauerschwimmen

Die Feuerwehr Jugend

- * Ab 9 Jahre - 15 Minuten Bronze
- * Ab 10 Jahre - 20 Minuten Silber
- * Ab 11 Jahre - 25 Minuten Gold
- * Ab 12 Jahre - 30 Minuten Bronze
- * Ab 13 Jahre - 40 Minuten Silber
- * Ab 14 Jahre - 50 Minuten Gold

Ein herzlicher Dank geht an unseren Ortsfeuer-

wehrjugendbeauftragten LM d.F Michael Skarget für die perfekte Organisation. Bedanken möchten wir uns bei Präsident BRR Davy Koller und Bezirkskommandant Leibnitz BSM David Skarget für die gute Zusammenarbeit und die reibungslosen Abläufe. Wir gratulieren allen Feuerwehrkameraden und der Feuerwehrjugend sehr herzlich zu den verdienten Leistungsabzeichen und bedanken uns für Ihr ehrenamtliches Engagement.

Feuerwehrjugend

Am 4. und 5. Juli 2025 fand in Pöllau der 53. Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb statt. Austragungsort war die Sport- und Freizeitanlage im POSS-Zentrum. Bei hochsommerlichem Wetter traten über 4.000 Jugendliche aus der ganzen Steiermark an, um sich im fairen Wettbewerb zu messen. Auch die Feuerwehrjugend der Freiwilligen Feuerwehr Heimschuh stellte sich dieser Herausforderung –

und das mit großem Engagement.

Unsere Jungflorianis nahmen am Samstag, dem 5. Juli, am Bewerb teil und konnten dabei ihre wochenlange, intensive Vorbereitung unter Beweis stellen. Die Feuerwehrjugend Heimschuh trat in folgenden Wertungsklassen an: Feuerwehrjugendleistungsbewerbspiegel Bronze – 4 Gruppen (je 2 Jugendliche) Feuerwehrjugendleistungsbewerbspiegel Silber – 3 Gruppen (je 2 Jugendliche)

Die Leistungen unserer TeilnehmerInnen waren beeindruckend. Besonders hervorzuheben ist die gegenseitige Unterstützung innerhalb der Gruppen – ein Zeichen für den starken Zusammenhalt in der Feuerwehrjugend. Die Freiwillige Feuerwehr Heimschuh ist stolz auf ihre jungen Mitglieder und gratuliert allen Gruppen herzlich zu ihren Erfolgen.

(lesen Sie auf den nächsten beiden Seiten weiter)



Freiwillige Feuerwehr Heimschuh: Die Zukunft

● Erfolgskurs

24-Stunden-Jugendübung des Abschnittes 7/Sulmtal Vom 25. Auf 26. 7. 2025 fand in Pistorf die große 24-Stunden-Übung unserer Feuerwehrjugend aus dem Abschnitt 7/Sulmtal statt – und das mit voller Motivation und großem Teamgeist!

Am 25. 7., wurde die Übung um ca. 15:00 Uhr feierlich eröffnet. Zahlreiche Ehrengäste waren dabei – unter anderem Bürgermeister Alfred Lenz von der Gemeinde Heimschuh.

An mehreren Stationen durften die Jugendlichen verschiedenste Einsatzszenarien hautnah erleben und mit professioneller Ausrüstung arbeiten:

- Drohnenvorführung mit dem ELF Gleinstätten
- Tragkraftspritze der FF Prarath
- Waldbrandausrüstung der FF St. Andrä/Höch
- Technischer Einsatz mit dem HFL3 der FF Pistorf
- Teleskoplader der FF-Heimschuh

...und vieles mehr!

Die Kids waren mit viel Begeisterung und Einsatz dabei – ein echtes Highlight für Alle!

Die Nacht wurde in der Sulmtalhalle in Pistorf verbracht, bevor es am Samstag, 26.07., gegen 14:00 Uhr zur gemeinsamen Schlusskundgebung kam. So sieht gelebte Kameradschaft und Nachwuchsförderung aus!



Die 24-h-Jugendübung



Auszeichnungstag in Maltschach

Kirchengänge, Auszeichnungen, Veranstaltungen und Gratulationen

Fronleichnam 2025 – Feuerwehr Heimschuh würdevoll vertreten.

Bei strahlend blauem Himmel und sommerlichen Temperaturen versammelten sich unsere KameradInnen gemeinsam mit der Feuerwehrjugend am 19. Juni direkt am Kirchplatz, um an der Messe und der anschließenden Fronleichnamsprozession teilzunehmen. Nach der feierlichen Messe in der Pfarrkirche Heimschuh marschierte die Feuerwehr gemeinsam mit der Musikkapelle, kirchlichen Würdenträgern, Vereinen und vielen Gläubigen durch das Ortsgebiet. Schön geschmückte Altäre säumten den Weg und bildeten die Stationen der Prozession. Die Feuerwehr Heimschuh stellte

dabei einen Ehrenzug und war mit zahlreichen Kameraden aus allen Altersgruppen vertreten. Besonders erfreulich: Auch unsere Jugendgruppe nahm mit großer Begeisterung und Disziplin an der Veranstaltung teil und trug zum würdevollen Gesamtbild bei. Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden, welche zu diesem Fest beigetragen haben!

Auszeichnungstag

Ehre, wem Ehre gebührt! Im Rahmen des traditionellen Straßenfestes der Freiwilligen Feuerwehr Maltschach fand am 21. Juli 2025 ein feierlicher Auszeichnungstag statt. Verleihung der Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes (LFV) Verdienstzeichen 3. Stufe des LFV Steiermark Für ihre Tätigkeit und ihren vorbildlichen Einsatz im Feuerwehrwesen erhielten drei Mitglieder das

Verdienstzeichen in Bronze (3. Stufe):

HFM Anton Zweidick, LM Helmut Gröbner, OFM Claudio Mochart

Sie haben sich durch ihre Verlässlichkeit und ihr Engagement im Einsatzdienst sowie bei der Ausbildung besonders verdient gemacht.

Verdienstzeichen 2. Stufe des LFV Steiermark

Für überdurchschnittliches Engagement in der Organisation, Ausbildung und Führung innerhalb der FF wurden zwei Kameraden mit dem Verdienstzeichen in Silber (2. Stufe) ausgezeichnet:

OBM Ferdinand Sauer, LM d.S Ewald Mili

Katastrophenhilfsdienst (KHD) – Auszeichnungen für besondere Leistungen

Einsatzmedaille des KHD Niederösterreich

Für ihren unermüdlichen Einsatz im Rahmen überregionaler Katastrophenhilfsmaßnahmen wurde FM Stefan Gosnak mit dieser besonderen Auszeichnung geehrt.

KHD-Verdienstzeichen in Bronze

- Diese erhielten: LM Patrick Ortler und FM Günther Pichler.



Kirchgang zu Fronleichnam



ist dank aktiver Jugend gesichert



Sport-Aktivwoche mit der Tennisschule Resch.

Bez.feuerwehrverband Leibnitz –

Verdienstkreuze

Verdienstkreuz in Silber des BFV Leibnitz

BI Michael Oblak erhielt dieses für seine langjährige Funktions-tätigkeit und seine Verdienste um den Aufbau des Feuerwehrwesens im Bezirk.

Verdienstkreuz in Gold des BFV Leibnitz

Die höchste Auszeichnung des Tages erhielt HBI a.D. Karl Posch. Als ehemaliger Kommandant der FF-Heimschuh prägte er das Feuerwehrwesen in der Region. Seine Verdienste um die Ausbildung, Jugendarbeit und Geräte-erneuerung sind unvergessen. Nach der feierlichen Verleihung klang der Festakt bei Musik, kulinarischen Schmankerln und vielen persönlichen Gesprächen kameradschaftlich aus.

Sport-Aktiv Woche der Tennisschule Sabine Resch

Im Rahmen der Sport-Aktiv Woche der Tennishalle Heimschuh besuchten uns am Freitag,

dem 25. Juli, zwei Gruppen mit sportbegeisterten Kindern. Zu Beginn erhielten die jungen BesucherInnen eine spannende Führung durch das Rüsthaus. Dabei konnten sie Einblicke in die vielfältigen Aufgaben und die Ausrüstung der Feuerwehr gewinnen. Im Anschluss wurde eine Auswahl unserer Einsatzfahrzeuge präsentiert und kindgerecht erklärt. Den Abschluss bildete ein besonderes Highlight: Vier KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr Heimschuh ermöglichten den Kindern eine Mitfahrt in den Feuerwehrfahrzeugen – ein Erlebnis, das sichtlich Freude bereitete und Begeisterung auslöste. Wir hoffen, dass der Besuch bei uns einen bleibenden Eindruck hinterlassen hat, und bedanken uns herzlich für das Interesse. Vielleicht dürfen wir einige der jungen Gäste in ein paar Jahren als Mitglieder bei der Feuerwehr begrüßen!

Feuerwehrynachwuchs

Mit großer Freude dürfen wir bekannt geben, dass es erneut Nachwuchs in



den Reihen der Feuerwehr gibt! Diesmal wurden unser Feuerwehrkommandant Stefan Gröbner und seine Frau Patricia erneut Eltern: Am 1. August erblickte ihr Sohn Anton gesund das Licht der Welt. Natürlich ließ es sich die Feuerwehr nicht nehmen, mit einem Feuerwehrstorch herzlich zum freudigen Ereignis zu gratulieren.

Die gesamte Mannschaft der FF Heimschuh freut sich von Herzen mit euch und gratuliert euch nochmals ganz herzlich zur Geburt eures Sohnes Anton!

Danksagung an die Bevölkerung

Liebe Heimschuerinnen und Heimschuer, liebe Besucherinnen und Besucher, liebe Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden!

Im Namen der Feuerwehr Heimschuh möchten wir uns von ganzem Herzen bei Euch für Euren Besuch und Eure Unterstützung bei unserem Pre-Opening sowie dem Fetzenmarkt bedanken! Euer zahlreiches Erscheinen hat diese beiden Veranstaltungen

zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht. Wir sind überwältigt von eurem Engagement und der positiven Stimmung, die ihr mitgebracht habt. Ein großes Dankeschön geht an alle Helferinnen und Helfer, die im Hintergrund und vor Ort tatkräftig mitgearbeitet haben. Ohne Euch wäre dieser Erfolg nicht möglich gewesen!

Wir freuen uns schon jetzt auf weitere gemeinsame Feste und darauf, auch in Zukunft ein verlässlicher Partner für unsere Heimat-gemeinde zu sein.

Vielen Dank für Eure Unterstützung – wir wissen das sehr zu schätzen!

**Mit kamerad-schaftlichen Grüßen,
Eure Freiwillige Feuer-wehr Heimschuh**





Musikverein begeisterte mit perfektem Klang

● Schratlkonzert

Der Musikverein sowie das Jugendorchester begeisterten auch heuer wieder viele Schratl- und Blasmusikfreunde mit einem stimmungsvollen Dämmerstopp. Bei einem ausgewogenen Programm von Polka und Marschmusik, bis hin zu modernen Klassikern konnte man den Abend am Schratlplatz gemütlich ausklingen lassen. Wir MusikerInnen waren an diesem Tag schon in der Früh im Auftrag der Musik unterwegs, denn wir umrahmten den Gottesdienst und die anschließende Fronleichnamspzession musikalisch.



Fronleichnam

Ein Leben lang an deiner Seite

Die Hochzeitsglocken läuteten beim Musikverein. Unsere liebe Klarinettistin Andrea hat ihren Edi geheiratet und wir durften diesen besonderen Tag mit Musik begleiten. Nach der Trauung und auch Taufe des gemeinsamen Sohnes Georg, spielten wir mit dem Verein vor der Kirche auf und sorgten für den passenden Klang zur großen Liebe. Als Überraschung gaben wir das Lied „Ein Leben lang“ von den Fäaschtbänklern zum Besten. Wir wünschen euch alles Gute für die gemeinsame Zukunft!

Baumpflanz-Challenge

Um einen Trend kommt man in den vergangenen Wochen nicht herum, nämlich die Baumpflanz-Challenge. Der Musikverein Pöfing-Brunn nominierte uns einen Baum zu pflanzen, ansonsten sollten wir ihnen Getränke und ein Essen zahlen. Wir zögerten nicht lange und nahmen die Challenge an. Gemeinsam haben wir einen Birnbaum einge-



Schatlkonzert

setzt und ein Video dazu gedreht, welches man sich auf Facebook und Instagram anschauen kann.

Bezirksmusikertreffen

Das Bezirksmusikfest, das jährlich die Musikerinnen und Musiker begeistert, wurde diesmal am 5. Juli in Arnfels ausgerichtet. Nach dem Einmarsch und dem feierlichen Festakt trafen sich im Zelt die beteiligten Kapellen zum gemeinsamen Spiel, gefolgt vom Mega-Konzert aller rund 35 anwesenden Musikkapellen.

Frühschoppen

20 Jahre Holzbau Watz wurde gemeinsam mit der Landjugend Heimschuh gebührend mit einem großen Zeltfest gefeiert. Am Sonntag spielten wir einen zünftigen Frühschoppen im Festzelt und im Anschluss ließen wir

das Wochenende mit unseren Freunden „die Oststeirer“ musikalisch ausklingen.

Tagesausflug

Am 24. August unternahmen wir einen gemeinsamen Tagesausflug. Um 9:00 Uhr ging es los zum Handwerkerdörf in Pichla bei Mureck. Nach einer kleinen Stärkung durften wir erleben, wie die Leute früher gelebt, gearbeitet und gewohnt haben. Danach ging es zu Fuß weiter zur Besichtigung, Führung und Verkostung bei Pock Bier. Wie jedes Jahr durfte auch ein Spiel nicht fehlen. In Zweier-teams traten wir gegeneinander an. Zum Abschluss des Tages gab es noch ein gemeinsames Essen bei „Pechmanns alte Mühle“ in Ratschendorf, bevor es wieder zurück nach Heimschuh

RACK
Weingut und Buschenschank
Familie Held / Neumann
8451 Heimschuh / Am Sauberg 33
Telefon und Fax 03456/2672



Hochzeit

**Baumpflanz-Challenge.**

ging. Es war ein lustiger Tag. Jetzt können wir motiviert mit den Proben für unser Jubiläumskonzert starten.

Gratulationen

Zum 90. Geburtstag durften wir dem langjährigen unterstützenden Mitglied Friedrich Fuchs gratulieren. Eine kleine Abordnung des Vereins überbrachte ein musikalisches Ständchen und die besten Glückwünsche zum runden Geburtstag. Vielen Dank auch für die Verpflegung danach!

Ein besonders treues unterstützendes Mitglied und Gönner des Vereins, Toni Koschak, feierte seinen 80. Geburtstag. Auch hier ließen wir es uns nicht nehmen und gratulierten dem Jubilar mit einem Ständchen persönlich. Wir

**Beim Frühschoppen anlässlich 20 Jahre Haulbau Watz.**

bedanken uns für die Einladung und die Verpflegung! Wir gratulieren weiters Lydia Lang zum 55., Michael Stepanek zum 50., Ulrike Huß-Riegelnegg zum 50. und Franz Temel zum 70. Geburtstag. Wir sagen danke für eure Unterstützung! Aus den eigenen Reihen dürfen wir unserer Flötistin Laura Mlinaritsch zum 20. Geburtstag gratulieren!

75 Jahre Musikverein...

...und das gehört gebührend gefeiert! Seit 1950 steht der Musikverein für Freude an der Musik, Gemeinschaft und Tradition. Wir haben es uns zum Anlass gemacht, dieses Jubiläum zu etwas Besonderem zu machen. Deswegen findet am **25. Oktober** ein

**Unsere Tagesausflügler.**

großes **Konzert in der Schutzengelhalle** statt bei dem wir das vergangene Dreivierteljahrhundert Vereinsgeschichte Revue passieren lassen. Es erwarten Sie an diesem Abend selbstverständlich musikalische Highlights unsererseits sowie ein besonderes Rahmenprogramm im Anschluss an das Konzert. Partystimmung ist garantiert - und alle feiern mit! Um eine Erinnerung an dieses Jubiläum zu bewahren, haben wir im Frühjahr begonnen einen Kalender zu gestalten. Wir freuen uns darauf, Ihnen das Ergebnis präsentieren zu dürfen. In den nächsten Wochen werden unsere MusikerInnen mit den Kalendern im Gepäck bei Ihnen zuhause vorbeischaun.

Jungmusiker

Einige JungmusikerInnen stellten ihr Können bei den Prüfungen zum Jungmusikerleistungsabzeichen unter Beweis. Wir dürfen Paul Kainz (Klarinette) und Timotei Pop (Saxophon) zum Junior-Leistungsabzeichen gratulieren. Philippa Spencer (Schlagwerk), Lena Mischinger (Saxophon) und Sophie Hartinger (Saxophon) haben das Bronze-Leistungsabzei-

chen abgelegt und werden somit beim Musikverein aufgenommen.

Wir sind sehr stolz auf eure Leistungen und freuen uns auf die Proben mit euch!

Bläserklasse

Im kommenden Schuljahr gibt es in der Volksschule wieder die Möglichkeit an einer Bläserklasse teilzunehmen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei unserem Jugendreferent Sebastian Kainz (0664/4566544) oder bei der Leitung der Volksschule. Wir freuen uns auf viele musikbegeisterte Kinder!

Wenn Ihr Kind oder auch Sie Interesse haben im Einzelunterricht ein Instrument zu erlernen, melden Sie sich gerne bei Sebastian Kainz oder Kapellmeister Nikolaus Primus (0664/3547866).

KOSCHAK

Wirt und Weinbauer



Am Königsberg 10
A-8451 Heimschuh
Tel.: 0650 99 03 099
www.koschak.at



Frauenbewegung

Steirische
VP Frauen
Heimschuh

● Schratl-Strudel-Tag

Der heurige „Strudeltag“, den die Heimschuer Frauenbewegung beim traditionellen „Schratl“ veranstaltete, war sehr gut besucht. Bei prachtvollem Wetter wurden viele selbstgebackene Strudelspezialitäten angeboten. Verschiedene Arten von Früchte-Topfenstrudeln in den Sorten Heidelbeer-, Zwetschken- Kriecherl-, Apfel-, Marillen- und Bananen-Kokos-Strudel wurden in der Schratlhütte gebacken und fanden großen Anklang. Bei diesem beliebten Schaubacken konnten die interessierten Schratlgäste von den Strudel-

bäckerinnen mit Informationen und hilfreichen Tipps rund ums Strudelbacken versorgt werden. Eine große Gruppe VP-Frauen aus dem Bezirk Leibnitz mit Bezirksleiterin Helene Silberschneider an der Spitze wurde herzlich willkommen geheißen. Ebenso freuten sich die Heimschuer Frauen über den Besuch von Bürgermeister Alfred Lenz in der Schratlhütte. **Kräuterbüscherlbinden und Kräutersegnung** Die Frauenbewegung Heimschuh lud auch heuer wieder alle interessierten Mitglieder zum traditionellen Kräuterbüscherlbinden in die Mostschenke „Waldhüter“



Damit wurde wieder ein schöner Brauch gepflegt.

Wir wünschen unseren Mitgliedern und allen Heimschuerinnen und Heimschuern einen wunderschönen Herbst!

Der Schratl-Strudel-Tag war ein voller Erfolg.



Eine schöne Tradition: Das Kräuterbuscherlbinden.

Termin-Vorschau

**Radwandertag:
Zur Ölmühle Pronnegg
in Saggau,
Samstag, 13. September**

**Adventfeier:
in der Schutzengelhalle,
Beginn: 14 Uhr,
Samstag, 29. November**

**Ganzkörpertraining:
Für Frauen u. Männer,
Bewegung, Muskelaufbau,
Smovey-Ringe,
usw. m. Trainierin
Michaela Mitteregger
Montag, 1. Dezember,
Turnsaal d. VS Heimschuh,
ab 19.30 Uhr -
bei Interesse Tel.:
0664/73667117, Josefine
Ortner**



Die Kräuterbuschen wurden natürlich gesegnet.

SCHNEEBERGER
GASTHAUS

Sulmtal Straße 29
8451 Heimschuh
Telefon +43 3452 868 18
+43 664 53 00 418

office@gasthaus-schneeberger.at
www.gasthaus-schneeberger.at

ein. In geselliger Runde wurden aus vielen verschiedenen Kräutern kleine, duftende Büscherl gebunden. Am darauffolgenden Mariä Himmelfahrtstag wurden die Kräuterbüscherl während des Gottesdienstes in der Pfarrkirche Heimschuh gesegnet und anschließend am Kirchplatz an die Besucher verteilt.



Zivilschutz
Steiermark

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

Große Sirenenprobe in ganz Österreich

Zivilschutz-Probearm 4. Oktober 2025

zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.200 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird am Samstag, 4. Oktober 2025, ein

**österreichweiter
Zivilschutz-Probearm**
durchgeführt.

Weitere Informationen am Servicetelefon
0316 / 877 4444



Bedeutung der Signale

Sirenenprobe 15 Sekunden

Warnung



3 Minuten
gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten!

Alarm



1 Minute
auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen!

Entwarnung



1 Minute
gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten!

 **Bundesministerium**
Inneres

Der Zivilschutzverband informiert
www.zivilschutz.steiermark.at

Alarmübung am 4. Oktober

- In ganz Österreich findet am Samstag, dem 4. Oktober 2025, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr ein Zivilschutz-Probearm statt. Sinn und Zweck des Probearms ist es die Bevölkerung mit den Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion der Anlagen zu testen. Österreichweit gibt es mehr als 8.000 Sirenen. In der Steiermark gibt es etwa 1.300 Sirenen, die die Bevölkerung im Katastrophenfall warnen und alarmieren sollen. Einmal im Jahr findet ein großer Testlauf für alle Sirenen statt. Bei der letzten Übung 2024 funktionierten von den österreichweit justierten 8.356 Sirenen nur 53 nicht. Das ist eine Funktionsquote von 99,43 Prozent. Durchgeführt werden die Tests geleitet von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres gemeinsam mit den Ämtern der Landesregierungen. In der Einschaltung oben sehen Sie, wie die Signale gesendet werden und wie lange die gesamte Übung dauert. Bewahren Sie also am 4. Oktober Ruhe – es handelt sich hierbei um die jährliche Routine-Kontrolle der wichtigen landesweiten Sirenenanlagen.



Weingut
SCHNEEBERGER

Die Hochkultur des Weins.
Seit 1870.



Tennisverein Heimschuh

• Liebe Tennisbegeisterte! Sommermeisterschaft

Ende September endet für den UTC Raiffeisen Heimschuh wieder eine äußerst erfolgreiche Meisterschaftssaison.

Das Damenteam der Landesliga A erreichte den dritten Platz, die Damenmannschaft der 1. Klasse sicherte sich den Klassenerhalt. Ebenso erfolgreich war die dritte Damenmannschaft in der 2. Klasse, die sich in ihrer ersten Saison gleich einen Stockerlplatz (dritter Platz) erspielte. Auch bei den Herren gibt es Erfreuliches: Die erste Herrenmannschaft schaffte mit großem Vorsprung den Wiederaufstieg in die 1. Klasse. Die zwei weiteren Herrenmannschaften der Allgemeinen Klasse (3. und 4. Klasse) landeten im guten Mittelfeld.

Im Seniorenbereich nahmen heuer insgesamt 10 Mannschaften teil, davon je 5 bei den Damen und 5 bei den Herren. Hier wurden ebenfalls gute Platzierungen erreicht, Meistertitel inklusive. Nach

einer hart umkämpften letzten Begegnung sicherten sich die Herren 60+ erstmalig den Aufstieg in die Landesliga B. Einen zweiten bzw. dritten Platz erspielten sich die Damen 55+ und 60+, während sich die Damen 35+ bei sehr starkem Teilnehmerfeld auf dem vierten Platz befinden. Auch die erste Herrenmannschaft 35+ ist auf Erfolgskurs und wird sich höchstwahrscheinlich den Meistertitel in der 2. Klasse sichern, die Meisterschaft endet hier Ende September.

Auch im Juniorenbereich war unser Verein mit vielen Mannschaften vertreten (insgesamt 7) und es wurde wieder groß aufgezeigt. So belegten die zwei U13-Mannschaften bei den Burschen den dritten und vierten Platz in ihrer jeweiligen Gruppe, die Burschen U15 den dritten und die Burschen U11 den zweiten Platz. Auch die Mädchen U11 und die erste Mannschaft der U13 erreichten jeweils den zweiten Platz. Den großartigen ersten Platz in ihrer Gruppe erspielte sich



Gratulation an die Männer im Einzel und der Mannschaft.



die zweite U13-Mannschaft der Mädchen (Valerie Hammer, Lea Strohrigl, Elena Adamer und Tabea Pock - s. u. am Foto re.). Im gruppenübergreifenden Finalspiel sicherten sie sich dann den Steirischen Vizemeistertitel in ihrer Altersklasse. Der Verein gratuliert den Mannschaften sehr herzlich und bedankt sich bei allen aktiven Spielerinnen und Spielern. Wir freuen uns auf die nächste Saison!

Heimschuh Open

Zum nunmehr zehnten Mal fanden Ende Juli auf unserer Anlage die „UTC Heimschuh Sport Überbacher Open“ statt, bei denen wieder spannendes Tennis geboten wurde. Das Organisationsteam, bestehend aus Andrea Schwindsackl, Anna Knippitsch und Stefan Traber,

kann auf eine gelungene Turnierwoche zurückblicken.

Den Bewerb Herren 1 gewann Stefan Traber (UTC Raiffeisen Heimschuh), den zweiten Platz erreichte Moritz Schrangl (TC Fernitz Mellach). Den Bewerb Herren 2 (ab ITN 6,5) konnte Patrick Kinhamer (UTC Raiffeisen Heimschuh) vor Marcus Robier (TC Judendorf-Straßengel) für sich entscheiden. Im Damenbewerb holte sich Marion Leski (TV Kollar-Göbl D'landsberg) gegen Lena Peitler (UTC Raiffeisen Heimschuh) den Sieg. Das Mixed-Doppel gewannen Anna Knippitsch/Daniel Pronegg (beide UTC Raiffeisen Heimschuh) gegen Melanie Trampusch/Paul Poltnigg (SU Leutschach/TC Arnfels).



Geballte Frauen-Power v. links: Die Damenmannschaft 55+, die Ladys 60+ und die erfolgreichen U13-Tennis-Mädels.



Der neue Vorstand: Anna Kramer, Michaela Fabian-Orthaber, Isolde Schick, Anna Knippitsch, Stefan Traber, Andrea Schwindsackl und Thomas Lenz - nicht am Bild, Manuela Reiterer.

Vorstandswechsel Tennisverein

Mit der Generalversammlung am 21. 07. 2025 kam es zu einigen Änderungen im Vorstand des UTC Raiffeisen Heimschuh. Nach über sechsjähriger Obmannstätigkeit legte Rene Wahlhütter seinen Posten zurück und auch Nikolaus Primus zog sich vom Amt des Kassiers zurück. Wir bedanken uns im Namen des gesamten Vereins sehr herzlich für die geleistete Arbeit und die investierte Zeit zum Wohle des Vereins, was nie als selbstverständlich gelten sollte. Ein junges und engagiertes Team übernimmt nun die Vereinsführung. Neue Obfrau des UTC Raiffeisen Heimschuh ist Anna Knippitsch, den

Stellvertreterposten behält weiterhin Stefan Traber. Andrea Schwindsackl übernimmt das Amt der Kassiererin, sie wird vertreten von Thomas Lenz. Neue Schriftführerin ist Anna Kramer, ihre Stellvertreterin ist Michaela Fabian-Orthaber, die gleichzeitig auch das Amt der Organisationsreferentin innehat. Beirätinnen sind Isolde Schick und Manuela Reiterer. Der neue Vorstand plant bereits für die kommende Saison und wird das diesjährige Tennisjahr am 05. 10. mit einem Tiebreakturnier gemütlich bei Sturm und Kastanien ausklingen lassen.

Vorschau Wintersaison
Ab Mitte Oktober beginnt die Wintersaison und die Tennisschule Sabine Resch bietet wieder zahlreiche Kinder- und Jugendtenniskurse an.

Wer Interesse am Tennissport hat oder Gelerntes wieder auffrischen möchte, kann gerne die Tennisschule Sabine Resch (sabine.resch2@gmx.at) kontaktieren.

CITIES
Events so bunt wie der Herbst

Da kommt dich zwar nicht zweifeln, aber mit dem CITIES-Eventkalender weißt du, wann & was im Herbst in deiner Stadt/Gemeinde los ist.

Wiederholungen & Automatismen nicht verfügbar!

body - face & soul
iris

Massage | Kahl-Healing | Fußpflege | Kosmetik

Iris Herzog-Forster
Sonnenweg 1
A-8451 Heimschuh
+43 664 31 51 371

iris@body-face-soul.at
www.body-face-soul.at

GUTES VOM BAUERNHOF

Posch HENDL

FRISCH & GSCHMACKIG

PRODUKTION UND SELBSTVERMARKTUNG VON SÜDSTEIRISCHEM GEFLÜGEL

DANIELA UND PETER POSCH
TRIFTWEG 7
8451 HEIMSCHUH
TEL. 0345283174
OD. 06645021312

WWW.POSCH-HENDL.AT



Fußball: Mit neuer Mannschaft in die Saison

● SV Raika Alpina Heimschuh-Kitzeck

Die Saison 2025/26 ist bereits voll im Gange und unsere Kampfmannschaft hat die ersten Runden in der Unterliga West absolviert. Über den Sommer wurde das Team etwas umgebaut – mehrere Abgänge, darunter Hannes Lanz, Raphael Oswald, Wolfgang Tachella und Markus Held, mussten verkräftet werden. Gleichzeitig durften wir aber gleich **neun Neuzugänge** begrüßen.

Besonders erfreulich: Neben erfahrenen Spielern wie Dominik Glavina, Andraz Fridrih, Torhüter Erik Arzensek und Mathias Hafner liegt der Fokus klar auf der Jugend. Mit den „jungen Wilden“ Timo Wechtitsch, Simon Marat, Simon Jauk, Maximilian Vanic und Siegfried Sorko wurden fünf Talente in die Kampfmannschaft integriert – und sie haben schon in den ersten Spielen ihr Können gezeigt. Besonders beim beacht-

lichen 1:1 gegen St. Veit in der 2. Runde hatten die jungen Spieler großen Anteil am Erfolg. Das Trainerteam Chris Marat und Stefan Matic arbeitet mit großem Einsatz daran, die Mannschaft Schritt für Schritt weiterzuentwickeln. **Das Ziel bleibt klar der Klassenerhalt und die Etablierung in der Unterliga.** Dabei hoffen wir, dass die derzeit verletzten Spieler – allen voran Kapitän Philipp Krainer sowie Gian-Carlo Feiertag, Domen Zizek, Maxi Körbler, Dominik Braunstein und Maximilian Vanic – bald wieder zurückkehren und den Kader verstärken.

Wir laden alle Fans ein: **Besuchen Sie uns bei den Heimspielen oder unterstützen Sie unser Team auch auswärts!** Alle Termine finden Sie auf unserer Website: www.svheimschuh-kitzeck.at

Starke Nachwuchsarbeit Auch unsere Jugendabteilung unter Ju-



Die U8

gendleiter Helmut Hirschmann ist bestens aufgestellt. In der Saison 2025/26 starten wir mit Teams in den Altersklassen U7 (Mädchen), U8, U9 und U10.

Im Sommer wurde fleißig trainiert und es gab tolle Veranstaltungen:

Ende Juli fand das Eltern-Kind-Event statt, organisiert von den U10-Trainern Michael und Markus Malli sowie den U9-Trainern Franz Tinnauer und Roland Held – trotz Regen ein voller Erfolg.

Mitte August folgte die Übernachtung am Sportplatz in Fresing, organi-

siert vom U7- und U8-Trainerteam Helmut Hirschmann und Reinhold Wutte, unterstützt von Michael Adam.

Den Abschluss bildete das 1. Eltern-Kind-Funino-Turnier, gemeinsam veranstaltet mit der Gemeinde Kitzeck im Sausal. Eltern und Kinder hatten sichtlich Spaß, die Begeisterung war riesig. Ein großer Dank gilt allen engagierten Eltern sowie dem Kantinenteam in Fresing rund um Daniela Legat und Petra Matschutznigg, die gemeinsam mit weiteren Helferinnen und Helfern solche Veranstaltungen

Go well. Go Shell. Go Orell.



ORELL GMBH

Sulmtalstraße 45
8451 Heimschuh
T: +43 3452 8 35 76

TANKSTELLE • CAFÉ • SHOP
LOTTO • POST



VLG. WOAKA

Posch

BAUERNSPEZIALITÄTEN
- AUS MEISTERHAND -



Sulmtalstraße 4
8451 Heimschuh
Tel.: +43(664) 4426699
Büro: +43(3452) 75965

www.holzbau-watz.at



KRAMMER
ELEKTROTECHNIK GMBH & CO KG

8451 Heimschuh
Dorfstraße 4
Tel.: 03452/86 555

office@krammer-elektrotechnik.at
www.krammer-elektrotechnik.at



2025/26 gestartet



Die U9



Die U10

überhaupt möglich machen. Wir sind weiterhin auf der Suche nach fußballbegeisterten Kids ab 4 Jahren, die unsere Teams verstärken möchten. Interessierte Eltern wenden sich bitte direkt an Jugendleiter Helmut Hirschmann (Tel.: 0664 881 818 06).

Infrastruktur & Ausblick
Trotz vieler Fortschritte gibt es auch noch Herausforderungen. Leider können wir als einer der wenigen Vereine noch immer keine Flutlichtspiele austragen, und in Fresing fehlt weiterhin das dringend benötigte Dach.

Zwar wurde es im Vorjahr provisorisch abgedichtet, doch eine dauerhafte Lösung ist notwendig – besonders für unsere Kinder. Wir hoffen, dass diese Projekte bald seitens der Gemeinden umgesetzt werden.

Unser Verein investiert jedenfalls laufend in die Infrastruktur:

- Umrüstung auf LED-Beleuchtung im gesamten Sporthaus in Fresing
- Erneuerung der Bänke in Heimschuh
- Laufende Verbesserungen rund um die Sportplätze

Unser Motto lautet: „Zwei Gemeinden – zwei Sport-

plätze – ein Verein mit Visionen.“ Der Aufstieg der Kampfmannschaft war ein starkes Zeichen für die Zukunft – und wir werden alles daransetzen, weiter zu wachsen und noch stärker zu werden.

Wir freuen uns über jede Unterstützung bei unseren Heim- und Auswärtsspielen. Gemeinsam schaffen wir das große Ziel: den Klassenerhalt in der Saison 2025/26!

Kfz-REPARATUR MEISTERBETRIEB
Weberegg 25
8451 Heimschuh
03456 / 3742

Prüfstelle

Zöhrer
Reparatur aller Marken

www.kfz-zoehrer.at

HELD
Tischlerhandwerk

Tischlerei Gerd W. Held
Heimschuhstraße 26
8451 Heimschuh
Tel.: +43 3452 824 10
Mobil: +43 664 123 68 56
Mail: gerd.held@aon.at

INTERNET SICHERHEIT

Worauf sollte beim Surfen und Chatten geachtet werden?

Vorher denken, dann klicken!

modernlife
Küchen und Wohnräume mit Stil GmbH

KÜCHE WOHNEN SCHLAFEN

- PLANUNG
- BERATUNG
- LIEFERUNG
- MONTAGE

modern-life.co.at modern-life-shop.at

Lindenstraße 2, 8472 Vogau 03453 222 53

MHK
MEIN KÜCHENSPEZIALIST

Raiffeisenbank
Heimschuh



01.10. - 31.10.
OKTOBERGESPRÄCHE

30.10. & 31.10.
SPARTAGE

RAIFFEISEN OKTOBER- GESPRÄCHE

Gemeinsam mehr erreichen.

Ob Sparen, Absichern oder Investieren – Raiffeisen steht als kompetenter Partner zur Seite. Wir begleiten in allen Lebenslagen und bieten für jede Herausforderung die passende Lösung. Buchen Sie gleich Ihr persönliches Oktober-Gespräch – online oder vor Ort in Ihrer Raiffeisenbank.

**Kastanien & Sturm
zum Weltpartag!**
Die Bankstelle Heimschuh
lädt herzlich am
31.10. dazu ein!



WIR MACHT'S MÖGLICH.

raiffeisen.at/steiermark/oktober-gespraech